

Mallorca in Zeitlupe – langsam und entspannt ist das neue schneller, höher, weiter Sanfter Tourismus in Corona-Zeiten und neue Freiräume auf der Urlaubsinsel

- **Touren und Aktivitäten auf Mallorca - die neue Herbst-/Wintersaison**
- **Entschleunigung in der Tourismushochburg**
- **Wie Mallorca-Urlaub trotz Reisewarnung und Restriktionen schön werden kann und welchen ungewollt positiven Einfluss dies auf die seit Jahren gebeutelte Umwelt hat**

Palma, 9. Oktober 2020 – Die nachsommerliche Erholungsphase, die Mallorca nach einer üblichen Rekord-Saison braucht und durchlebt, fällt dieses Jahr aus. Statt Durchatmen bestimmt weiterhin Unsicherheit den Inselalltag. Mallorca ist 2020 ungewollt ein Paradebeispiel für große Freiräume und im Jahr 1 der Covid-Pandemie so ruhig wie lange nicht mehr. Allein im August kamen 80 Prozent weniger Touristen als im Vorjahresmonat, sagt die Statistik. Verlässliche Prognosen für Übernachtungszahlen im Herbst und Winter gibt es nicht. Als sicher gilt, dass das Urlaubsgeschehen weitestgehend von spontanen und kurzfristigen Buchungen bestimmt werden wird.

Weil neben Reisewarnung und Quarantäneregelung für Urlaub in Corona-Zeiten gilt: mehr Platz, frische Luft und weniger Hektik, fand und findet Tourismus auf Mallorca derzeit dosiert statt; deutlich individueller und insgesamt behutsamer. Praktisch war die Gelegenheit nie größer, die Insel ohne Hype und Hokusfokus zu erleben. Eine gute Option für die Herbst- und Wintersaison, die traditionell ein Programm bietet, das der neuen Realität entspricht. Jetzt ist die Zeit, um mit dem Kajak um die Buchten zu ziehen, mit großzügigem Abstand zueinander in der Oktobersonne am Strand zu liegen oder auf versteckten Wegen im Tramuntana-Gebirge den Mallorca-Spirit zu erwandern.

Nachhaltige Aktivitäten auf Mallorca sind gefragt

Runterkommen, Tempo drosseln, abschalten - in der Erlebnisbranche von Mallorca geht es immer weniger darum, möglichst schnell und viel auf der Insel zu konsumieren, sondern möglichst schonend, sinnstiftend oder behutsam. „Nicht erst in diesem Jahr, aber verstärkt seit der Corona-Realität erhalten wir mehr Anfragen für individuelle, private und auch nachhaltige Aktivitäten“, bestätigt Andrea Högner, Geschäftsführerin der großen Erlebnis-Buchungsplattform der Balearen und des Mittelmeerraumes, sunbonoo.com. Viele Kunden möchten bei den Touren am liebsten für sich sein, maximal noch mit einem weiteren Hausstand. Ebenso spielen der Umweltgedanke bei Ausflügen eine immer größere Rolle.

Es gibt Urlauber, die kommen freiwillig, um bei der Wein- oder Olivenernte zu helfen, Plastikmüll am Strand einzusammeln oder beim Kochkurs selbstgezapfte Kräuter zuzubereiten. „Wir haben unser Angebot dahingehend ausgeweitet und sind mit vielen neuen Partnern im Gespräch“, so Andrea Högner. Standen bislang Angebote wie die große Inselrundfahrt, Jeep- oder Speed-Boot-Safari, die Urlauber auf der Internetseite buchen können, im Vordergrund, sind es in diesem Jahr SUP-Kurse, Schnuppertauchen und Segelausflüge.

Königlicher Blick & Freiraum in der Bucht von Palma

Wer entschleunigen möchte, kommt auf einem SUP-Board unter Umständen schneller zum Stillstand als ihm lieb ist. Statt vorwärts über die Wellen, geht es auf der Jungfernfahrt mit zitternden Knien wackelnd nach links und rechts. Aber die Vorteile bei den ersten Übungsstunden am Strand von Can Pastilla im Süden Mallorcas liegen auf der Hand: das Wasser ist selbst im Oktober warm genug, um bei einem eventuellen Abstieg nicht zu unterkühlen, und der erste wache Blick auf Land und Strand ist königlich. Die große Bucht an der Playa de Palma ist, von wenigen Frühaufstehern abgesehen, weit und leer. Corona-Krise und Reisewarnung haben nicht nur am bekannten Südboulevard große Freiräume geschaffen – mehr als der Tourismusbranche und Inselfreunden lieb sein kann.

Wer andere Teilnehmer des privaten Anfängerkurses fragt, warum sie auf einem Board die Balance suchen, hört oft, dass sie etwas Sport mit dem Angenehmen verbinden möchten. Das Angenehme kommt, wenn man sein Gleichgewicht gefunden hat und nicht mehr nur auf die Füße, sondern geradeaus guckt. Mit etwas Fahrpraxis sind die meisten schnell bereit für unabhängige Entdecker-Touren zu Höhlen und Schnorchel-Spots. Profis halten beim Yoga auf dem Board die Körperspannung oder fahren auf dem Meer von Can Pastilla Langstrecke. Aber eben langsam. Deshalb oder deswegen gehört der Trendsport auf dem Wasser zu den beliebtesten Freizeitaktivitäten auf Mallorca.

Abstandsregeln & Outdoorgeist

Was auf dem Wasser das SUP-Board, das Kite oder das Segel sind, sind an Land unter anderem das Fahrrad, der Segway und der Wanderstab. Alles gute Optionen, die der neuen Realität von Abstandsregeln und Outdoorgeist entsprechen. Selbst auf den beliebtesten Wanderstrecken sind derzeit Phasen der absoluten Einsamkeit möglich.

Küstenwege rund um den Südpol der Insel, Cap de Ses Salines, läuft man streckenweise ohne zivilen Kontakt. Das gilt selbst für die Hotspots unter den vermeintlich geheimen Buchten. Die jungfräuliche Cala Varques südlich von Porto Cristo beispielsweise ist in normalen Jahren gut frequentiert, und das obwohl der Hinweg zumindest über 40 Minuten Trittsicherheit und Kondition erfordert. Im Corona-Herbst hat man gute Chancen, die seitlich der Bucht gelegene Naturbrücke über dem Meer ohne andere Instagramer im Bild festzuhalten.

Wandern ist das Nonplusultra, wenn es um sanften Tourismus geht und darum, in Inselecken zu gelangen, die man sonst höchstens beim Landeanflug auf Mallorca zu sehen bekommt. Schon jetzt verabreden sich Urlauber für die beliebte Torrent-de-Pareis-Wanderung auf Mallorca im Oktober.

Mallorca in Zeitlupe zu entdecken, hat Charme und findet wohl auch deshalb mehr und mehr Anhänger, weil der Mehrwert stimmt. Die Corona- und Reisekrise hat den Urlaub jenseits der Massenabfertigung schneller und stärker in den Fokus gerückt. Dieser Trend könnte sich fortsetzen und womöglich über die Saison 2021 hinaus etablieren.

Surfen und Segeln im goldenen Herbst

Wen es noch im Herbst/Winter 2020 auf die Insel zieht, dem empfiehlt die Geschäftsführerin von sunbonoo Entschleunigungs-Rituale wie: Ausreiten am Strand, Tauchen in der Piratenhöhle, Surfen an der Playa de Muro oder Ballonfahren. Diese Form der Luftfahrt hat zu dieser Jahreszeit einen besonderen Reiz... die Insel ist im zweiten Frühling und von oben sieht das frische Grün der Natur doppelt so schön aus.

Dann sind da Segelausflüge, die auf der Insel des Wassersports nie aus der Mode kommen, und bei guten Windverhältnissen im Oktober zu ungeahnten Glücksgefühlen führen können. Das Reisen mit Windenergie und ein sparsamer Umgang mit Ressourcen sind zwei Aspekte, die zum Image des naturnahen Segelsports auf Mallorca beitragen.

Bis mindestens Ende Oktober bleiben im Süden und Südwesten der Insel auch die führerscheinfreien Boote im Wasser – ein Angebot, das in diesem Jahr geradezu boomte. Mit maximal 15 PS an der Küste entlang – das ist für Schnelfahrer im Alltag Entschleunigung auf hohem Niveau. Zurück kommen in den meisten Fällen entzückte Urlauber, die in stillen Buchten den eigenen Anker werfen und sich beim Schnorcheln im türkisfarbenen Wasser in paradiesischer Einsamkeit wähen.

Trotz der Reisewarnung und dem vorzeitigen Saisonende sowohl auf Hotel- als auch Tour-Veranstalter-Seite will Mallorca mit seinen Trümpfen noch für einen grünen Herbst und Winter werben. Die Nebensaison ist ein wichtiges Standbein der Nachhaltigkeits-Strategie auf Mallorca. Urlauberströme sollen saisonal besser gelenkt werden anstatt unkontrolliert zu wachsen.

Mehr zu den vielen Möglichkeiten, Mallorca nachhaltig zu erleben, unter folgendem Link:
<https://www.sunbonoo.com/de/mallorca-nachhaltig-erleben>

Medienkontakt: Cindy Lüderitz | info@sunbonoo.com | +34 871 575 674

Über sunbonoo:

sunbonoo ist ein Buchungsportal für Ausflüge und Aktivitäten in den beliebtesten Urlaubsregionen am (Mittel-) Meer mit Hauptsitz in Palma de Mallorca. Auf der Erlebnisplattform finden Reisende eine wohlkurierte Auswahl an Touren, Führungen und Abenteuern, die Sie spontan während des Urlaubs oder direkt vor dem Kofferpacken von zu Hause aus buchen können. Über die Plattform erhalten zudem lokale Anbieter die Möglichkeit, ihre Dienstleistungen im Heimatland ihrer Touristen zu vermarkten.

Das Angebot auf den Balearen wurde seit der Unternehmensgründung 2012 um viele europäische Urlaubs-Destinationen erweitert. Zum Portfolio gehören heute auch die Kanaren, Griechenland mit seinen bildschönen Inseln, Portugal einschließlich Madeira sowie Italien und das spanische Festland.

sunbonoo ist ein Projekt der Coupon Mallorca S.L.U (Tochter der Activity Internet GmbH mit Sitz in München). Geschäftsführer sind Andrea Högner & Roland Jäger.



sunbonoo - ein Onlineshop der
Activity Internet GmbH
Leopoldstrasse 244
80807 München Deutschland

Tochtergesellschaft:
Coupon Mallorca S.L.U.
Avenida Gabriel Roca, 4, 1º
07014 Palma de Mallorca / Spanien

Telefon ES: +34 871 575 674
Telefon DE: +49 89 2155 50840
E-Mail: info@sunbonoo.com